FÜHRUNGSSTILE

## Führungsmodelle

Führung ist wichtig. Doch wie sieht der optimale Führungsstil aus?

Jede Gruppe hat ihren eigenen Führungsstil. Wir werden hier drei herausgreifen und beschreiben. Ein idealer Führungsstil wäre eine Mischung aus den drei beschriebenen Führungsstilen, je nach der Notwendigkeit, die sich aus der Gruppe ergibt.

**1. Der autoritäre Führungsstil**

Ein autoritärer Führungsstil ist gekennzeichnet durch die Formen der Anordnung, Anweisung und des Befehls. KK werden an Entscheidungen nicht beteiligt. Die Reaktionen von Seiten der Geführten ist vielfach gehorsam, Ausführung des Angeordneten oder manchmal blinde Nachfolge. Einspruch oder Rückfrage sind nicht möglich. Die Gefahr einer diktatorischen Führung ist meistens dann gegeben, wenn Gruppen zu groß sind oder ein solches Vorgehen wegen allzu großer Zeitnot notwendig scheint.

Eine weitere Möglichkeit autoritärer Führung ist der patriarchalische Führungsstil. Vorschläge, Rückfragen und Gegenvorschläge sind zuzulassen, aber dennoch ist eindeutig, dass die Entscheidung beim GL/GLin liegt.

Eine weitere Form der autoritären Führung ist die personalistische Führung/charismatische Führung. Der/die Verantwortliche steht im Mittelpunkt der Gruppe, er/sie ist der/die beliebte GL/in, für den man alles tut. Entscheidend ist jedoch, aus welchen Beweggründen der/die Verantwortliche diese zentrale Stellung einnimmt.

**2. Der Laissez-faire Führungsstil**

Hier werden Führungsfunktionen auf ein Minimum eingeschränkt. Nur auf Anfrage werden Informationen gegeben oder ein Rat erteilt. Die Gruppenmitglieder haben volle Freiheit. Ein solcher Führungsstil ist auf Dauer gesehen sachlich und menschlich unbefriedigend.

**3. der demokratische Führungsstil**

Jeder achtet den anderen als gleichwertigen Partner, achtet sein Recht auf Selbstbestimmung und Selbstentfaltung. Man muss die Meinung des anderen tolerieren und akzeptieren können. Das Zurückstecken der eigenen Interessen und Ansichten müssen in der rechten Weise vertreten werden. Verfahrensweisen wie Diskussion, Abstimmung, Protokollführung, Formulierung von Beschlüssen, Wahl und Gruppenordnung können hier gelernt werden.